

Gassigeh-Regeln

Wir freuen uns, dass Sie mit unseren Hunden spazieren gehen. Das erhöht nicht nur die Lebensqualität der Tiere, sondern erleichtert uns auch die tägliche Arbeit. Am wichtigsten ist jedoch, dass sie dafür sorgen, dass unsere Hunde vermittlungsfähig bleiben und/oder werden. **Herzlichen Dank dafür!**

Damit die Patenschaft klappt, müssen ein paar wichtige Regeln eingehalten werden. Sie sorgen für Ihre persönliche Sicherheit und die der Hunde. Insbesondere ist damit auch der besondere und zusätzliche **Versicherungsschutz für Hundepaten** gewährleistet. Wir bitten Sie herzlich und dringend keine unnötigen Risiken einzugehen.

Daher ein Hinweis: Leider müssen wir die Patenschaft beenden, sollten Sie sich trotz mehrmaliger Aufforderungen des Tierheimpersonals nicht an die Regeln halten.

1. Gassigeh-Zeiten (die Einschränkungen sind leider betriebsbedingt notwendig):
 - a. **Montag-Freitag** **09:00 Uhr - 12:00 Uhr**
 - b. **Samstag** **14:00 Uhr - 15:00 Uhr**
2. Wer mit einem Patenhund geht, muss sich **unbedingt** in die vorhergesehene Liste eintragen, sonst verfällt der Versicherungsschutz.
 - a. Name, Hund, Uhrzeit, Unterschrift
3. Kein Pate darf mit zwei mittelgroßen/großen Hunden gleichzeitig spazieren gehen.
4. Die Hunde dürfen **nie** von der Leine gelassen werden.
5. Patenhunde dürfen nicht zu fremden Hunden.
6. Unfälle oder Beißvorfälle müssen umgehend dem Revierleiter oder dessen Stellvertreter gemeldet werden.
7. Hundekot muss überall, auch auf dem Tierheimgelände, entfernt und in die vorhergesehenen Behälter entsorgt werden.
8. Besondere Anweisungen des Hundereviere dienen dem Wohl des Hundes und müssen unbedingt eingehalten werden.
9. Konkrete Vorschläge und Ideen zu den Hunden Ihrerseits besprechen Sie bitte ausschließlich mit der Revierleitung oder bei medizinischen Angelegenheiten dem Tierarzt.